

# Pressemitteilung

SCHLESWIG-  
HOLSTEINISCHER  
LANDTAG



**IB.SH**  
Ihre Förderbank

Nr. 51 / 11. April 2016

## Einladung an die Medien: Ausstellungseröffnung Ernst Barlach

Im Rahmen der Ausstellungsreihe "Kunst aktuell im Landeshaus" präsentieren der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Investitionsbank Schleswig-Holstein in einer neuen Ausstellung die Ernst Barlach Gesellschaft.

Zur Vernissage am

**Montag, 18. April, 19 Uhr**

**im Schleswig-Holstein-Saal des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel**

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

### Ablauf:

*Klaus Schlie*, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages

*Erk Westermann-Lammers*, Vorsitzender des Vorstands der Investitionsbank Schleswig-Holstein

*Dr. Jürgen Doppelstein*, Vorsitzender der Ernst Barlach Museumsgesellschaft

Musikalischer Beitrag: *Ernst Barlach Gymnasium*, Kiel

### Hintergrund:

Die Ernst Barlach Gesellschaft betreut und erforscht seit 1946 das künstlerische und literarische Erbe des im schleswig-holsteinischen Wedel geborenen Ernst Barlach (1870-1938). Sie betreibt Museen in Wedel und Ratzeburg und unterstützt Barlach-Ausstellungen im In- und Ausland. Dane-

ben führt sie Forschungsprojekte durch, realisiert literarische Veranstaltungen und fördert den künstlerisch-literarischen Nachwuchs. In Kooperation mit internationalen Kulturträgern arbeitet sie intensiv am interkulturellen Dialog und hat große Ausstellungen in Italien, Kroatien, Spanien, Polen, Skandinavien, dem Iran und der Türkei organisiert. Als herausragender Kultur- und Imagerträger ist die Ernst Barlach Gesellschaft damit immer auch wichtiger Botschafter Schleswig-Holsteins in der Welt.

Im Landeshaus gibt die Barlach-Gesellschaft Einblick in ihre Arbeit. Sie zeigt eine Auswahl plastischer, zeichnerischer und grafischer Werke Barlachs. Die Arbeiten zwingen zum Innehalten, sind still, kritisch, meditativ - und halten doch die Hoffnung auf eine bessere Welt aufrecht. Bis heute haben sie nicht an Aktualität verloren.

Die Ausstellung kann vom 18. April bis 15. Mai 2016 täglich von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Ein Personalausweis ist erforderlich.